

Lehrangebot Ergänzungsstudien Sommersemester 2014

Die Ergänzungsstudien umfassen gemäß § 7 Absatz 1 Lehramtsprüfungsordnung (LAPO) I 20 Leistungspunkte (LP) in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Lehramt an Mittelschulen mit Erster Staatsprüfung (modularisiertes Staatsexamen); im Lehramt an Grundschulen und im Lehramt Sonderpädagogik 10 LP. Dabei sind in den Prüfungsordnungen der Universität Leipzig für alle Lehrämter 5 LP obligatorisch für das Modul „Körper-Stimme-Kommunikation“ (KSK) reserviert. Die verbleibenden 5 bzw. 15 LP können sich (neben den unten aufgeführten Angeboten) auf Profilstudien und „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ (WA) verteilen. Nähere Informationen finden Sie auf der Internetpräsenz des ZLS.

Die Angebote für KSK, Profilstudien sowie WA werden in diesem Dokument beschrieben.

Ausnahmen für das o.g. Modell:

Lehramtsfach Musik: Das Fach wird mit 10 LP mehr studiert, als andere Lehramtsfächer (LAPO I). Demnach verbleiben für die Ergänzungsstudien nur 10 LP, dafür 5 LP im Modul KSK.

Biologie: Im Ergänzungsbereich wird im ersten Semester obligatorisch das 5-LP-Modul „Chemie für Biologen“ studiert.

Physik: Im Ergänzungsbereich wird im ersten Semester das 5-LP-Modul „Mathematik für Physiker“ nachdrücklich empfohlen.

Das Lehrangebot wird in jedem Semester in ausreichender Kapazität für die Lehramtsstudierenden zur Verfügung stehen; dafür müssen jedoch die Studierenden i.d.R. die empfohlenen Studienverlaufspläne einhalten. Ausnahmen sollten mit der Fachstudienberatung geklärt werden.

Die Einschreibung erfolgt über TOOL und öffnet sich ab

Montag, den 24. März 2014 um 09 Uhr bis zum Freitag, den 04. April 2014 um 17 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungsanmeldung im TOOL gleichzeitig die **verbindliche Prüfungsanmeldung** darstellt. Sie können Ihre Anmeldung während des Einschreibzeitraums in der Beleginfo im TOOL ändern oder löschen. Der **Status "zugeteilt"** in der Beleginfo bedeutet in dieser Einschreibgruppe die verbindliche Modul- und Prüfungsanmeldung.

Vom 07.04.14, 9.00 Uhr bis zum 21.06.14, 17.00 Uhr können Sie sich online über das TOOL von Ihren Modulen und den Prüfungen **abmelden**. Bitte beachten Sie, dass Sie sich dabei für alle gewählten Veranstaltungen und Prüfungen des Moduls abmelden. Wenn Sie sich für beide Veranstaltungen angemeldet haben und sich nur von einer abmelden möchten, ist dies in begründeten Ausnahmefällen bis 10.07.2014 nur bei der Lehrkraft möglich.

Alle Studierenden haben zudem im Rahmen der Ergänzungsstudien die Möglichkeit, statt Angebote aus den Profilstudien bzw. im Bereich WA zusätzlich angebotene Module der Fächer sowie Sprachmodule, z.B. Latein (insbesondere für die Lehramtsfächer Geschichte und evangelische Religion) oder moderne Fremdsprachen (Sprachenzentrum) zu wählen. Die Angebote ergeben sich aus den Studien- und Prüfungsordnungen der Fächer. Die Einschreibung wird über die Fächer und Fakultäten bzw. über das Sprachenzentrum geregelt.

Für das Bestehen der Ersten Staatsprüfung sind im Höheren Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Mittelschulen und Lehramt Sonderpädagogik 20 LP im Ergänzungsbereich nachzuweisen, im Lehramt an Grundschulen 10 LP.

Vor Studienbeginn vorhandene sprachliche Voraussetzungen sind nicht anrechenbar.

Studienfachberatung:

KSK, Teil Sprecherziehung:	Dr. Siegrun Lemke (siegrun.lemke@uni-leipzig.de)
KSK, Teil Kommunikation:	Susanne Krämer (susanne.kraemer@uni-leipzig.de)
Profilstudien / Wissenschaftliches Arbeiten:	Veit Polowy (veit.polowy@uni-leipzig.de)
Andere Angebote, generelle Fragen:	jeweilige Fachstudienberatung

Modul 30-STE-KSK „Körper – Stimme – Kommunikation“ (5 LP / 3 SWS)

Das Modul KSK besteht aus zwei Teilen: (I) Sprechwissenschaft und (II) Kommunikation. Sie sollten möglichst beide Teile belegen, können jedoch auch nur einen belegen und den anderen im Laufe Ihres Studiums. Sie können für Teil I und II jeweils eine Veranstaltung wählen.

Teil I: Sprechwissenschaft

(Kontakt und weitere Informationen über <http://sprech.philol.uni-leipzig.de/>)

- 3x90 min Vorlesung
- Gruppenübung Sprecherziehung
- variabler Teil

Für die drei **Vorlesungen** stehen jeweils mehrere Termine zur Verfügung. Bitte besuchen Sie **EINE** der angegebenen Veranstaltungen, sofern Sie diese nicht bereits in einem vorangegangenen Semester besucht haben. Welche Sie besuchen, muss nicht im TOOL angegeben werden.

30-STE-KSK.VL „Faktoren der Sprechwirkung im Lehrerberuf“

Teil I „Sprechtechnik“ wahlweise am

Di	08.04.2014	18.00 -19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Fr	11.04.2014	18.00 -19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Di	15.04.2014	18.00 -19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun

Teil II „Rhetorik“ wahlweise am

Fr	16.05.2014	18.00 – 19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Di	20.05.2014	18.00 – 19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Mi	21.05.2014	18.00 – 19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun

30-STE-KSK.VL „Häufige Stimm-, Sprach- und Sprechstörungen“

wahlweise am

Di	17.06.2014	18.00 – 19.30Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Fr	20.06.2014	18.00 – 19.30Uhr	HSG 7 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Do	26.06.2014	18.00 – 19.30Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun

Wöchentlich zu besuchen ist die Gruppenübung Sprecherziehung **30-STE-KSK.ÜB** (für alle Lehramtsstudiengänge):

01: Mo	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
02: Mo	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
03: Mo	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
04: Mo	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
05: Mo	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
06: Mo	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
07: Mo	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
08: Mo	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
09: Mo	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
10: Di	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
11: Di	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
12: Di	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
13: Di	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
14: Di	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
15: Di	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
16: Di	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
17: Di	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
18: Di	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
19: Di	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
20: Mi	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
21: Mi	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
22: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke
23: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
24: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
25: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
26: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
27: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
28: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
29: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
30: Mi	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
31: Do	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
32: Do	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
33: Do	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
34: Do	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
35: Do	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
36: Do	14.15 Uhr – 15.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
37: Do	15.15 Uhr – 16.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
38: Do	16.15 Uhr – 17.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
39: Fr	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Kobus, Nora
40: Fr	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Kobus, Nora
41: Fr	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Kobus, Nora

42: Fr	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Kobus, Nora
--------	-----------------------	---------------------	-------------

Die Räume A-01, A-06 und A-08 befinden sich im Neuen Augusteum (UG), der Raum 007 im Dittrichring 5-7.

Sie müssen **unbedingt in der 1. Lehrveranstaltung anwesend** sein oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft entschuldigen:

Herr Hoffmann: th.hoffmann@uni-leipzig.de

Frau Knorpp: knorpp@uni-leipzig.de

Frau Kobus: nora.kobus@uni-leipzig.de

Frau Dr. Lemke: siegrun.lemke@uni-leipzig.de

Im anderen Fall gilt das Fehlen in der 1. Lehrveranstaltung als Abmeldung vom Kurs. Die verantwortliche Lehrkraft entscheidet in der 2. LV nach Dringlichkeit über die Belegung frei gewordener Plätze.

Studierende, die für den Teil Sprechwissenschaft im SS 14 keinen Platz erhielten, können sich bis zum 17.04.2014 direkt zu Beginn der in Frage kommenden Lehrveranstaltung oder in den Sprechzeiten um durch nachträgliche Abmeldung frei gewordene Plätze bewerben.

Variabler Teil

Nur von Lehramtsstudierenden in Staatsexamensstudiengängen zu besuchen. Empfehlungen zum Besuch werden in Gruppenübungen ausgesprochen.

Training zur Stimmkonditionierung und Sprechwirkung

20. – 27. KW

Di	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
Di	13.15 Uhr – 14.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
Di	14.15 Uhr – 15.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
Mi	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
Mi	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Do	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Do	13.15 Uhr – 14.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
Do	14.15 Uhr – 15.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine

Rede- und Gesprächstraining

22. – 25. KW

Di	13.15 Uhr – 14.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Do	09.15 Uhr – 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Do	12.15 Uhr – 13.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas

Lese- und Vorlesetechnik

22. – 25. KW

Mi	11.15 Uhr – 12.45 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
----	-----------------------	---------------------	-----------------

Sprechkünstlerische Kommunikation

22., 24., 25., 26. KW

Di 13.15 Uhr – 14.45 Uhr Augusteum Raum A-06 Dr. Lemke, Siegrun

Einzelbausteine Kraftstimme

20. – 23. KW

Do 14.15 – 15.00 Uhr Dittrichring 5-7 Raum 007 Hoffmann, Thomas

24. – 27. KW

Do 15.15 – 16.00 Uhr Dittrichring 5-7 Raum 007 Hoffmann, Thomas

Einzelbaustein Stimmkonditionierung

Di 24.06.2014 15.15 – 16.45 Uhr Augusteum Raum A-01 Knorpp, Philine

Di 01.07.2014 15.15 – 16.45 Uhr Augusteum Raum A-01 Knorpp, Philine

Einzelbaustein Entspannungstraining

24. – 27. KW

Do 14.15. – 15.00 Uhr Dittrichring 5-7 Raum 007 Hoffmann, Thomas

Einzelbaustein Sprechkünstlerische Kommunikation

Fr 04.07.2014 9.15 – 12.45 Uhr Augusteum Raum A-06 Dr. Lemke, Siegrun

Einzelbausteine Debattieren

Mo 26.05.2014 13.15 – 16.45 Uhr Dittrichring 5-7 Raum 007 Kobus, Nora

Di 24.06.2014 13.15 – 16.45 Uhr Dittrichring 5-7 Raum 007 Kobus, Nora

Einzelbausteine Rede und Präsentation

Fr 06.06.2014 9.15 – 12.45 Uhr Dittrichring 5-7 Raum 007 Hoffmann, Thomas

Fr 04.07.2014 9.15 – 12.45 Uhr Dittrichring 5-7 Raum 007 Hoffmann, Thomas

Artikulations-Intonations-Training

Termine werden zu Beginn des SoSe 14 bekannt gegeben.

Stimmliche Qualifizierung Lehramtsstudierender mit stimmlichen Auffälligkeiten

(nach Vereinbarung)

Teil II:

1. Kommunikation

Ab SoSe 2014 wird das Seminar „Kommunikation“ des KSK-Moduls mit differenzierten Schwerpunkten angeboten.

Sie können unabhängig von ihren Fachbereichen und Schulformen eine interessengeleitete Auswahl treffen:

1. Verbale und Nonverbale Kommunikation
2. Kommunikation und Achtsamkeit
3. Kommunikation und Heterogenität

Sie müssen **unbedingt in der 1. Lehrveranstaltung anwesend** sein oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft entschuldigen:

Frau Krämer: susanne.kraemer@uni-leipzig.de

Herr Wallner: manfred.wallner@uni-leipzig.de

Im anderen Fall gilt das Fehlen in der 1. Lehrveranstaltung als Abmeldung vom Kurs. Die verantwortliche Lehrkraft entscheidet in der 2. LV nach Dringlichkeit über die Belegung frei gewordener Plätze.

Studierende, die für den Teil Kommunikation im SoSe 2014 keinen Platz erhielten, können sich bis zum 18.04.2014 direkt zu Beginn der in Frage kommenden Lehrveranstaltung oder in den Sprechzeiten um durch nachträgliche Abmeldung frei gewordene Plätze bewerben.

30-STE-KSK.SE „verbale und nonverbale Kommunikation“

Das Seminar bietet eine Vielfalt von Methoden und praxisrelevanten Übungen, sowohl auf theoretischer Basis, wie auch als praktische Umsetzung an. Hierbei werden alle Bereiche schulischer Kommunikation berücksichtigt.

Es wird ein breiter Bogen von rhetorischem Handwerkszeug, nonverbaler Kommunikation über Gesprächsführungen, Kommunikationspsychologie, Stressprophylaxe zu Classroom Management und Persönlichkeitsentwicklung geschlagen.

Ziel ist es, einen umfangreichen Überblick der kommunikationsspezifischen Themen zu erwerben, der es Ihnen ermöglicht, einzelne Aspekte individuell zu vertiefen.

01: Mo	09.15 - 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016	Krämer, Susanne
am 07. April: NSG S 203¹			
02: Mo	11.15 - 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016	Wallner, Manfred
am 07. April: NSG S 203			

¹ Neues Seminargebäude, Campus Augustusplatz, 04109 Leipzig

03: Mo	13.15 - 14.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016 am 07. April: NSG S 203	Krämer, Susanne
04: Mo	15.15 - 16.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016 am 07. April: NSG S 203	Wallner, Manfred
05: Mi	09.15 - 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016 am 09. und 30. April: NSG S 203	Krämer, Susanne
06: Do	09.15 - 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016 am 10. April: NSG S 203	Krämer, Susanne
07: Do	11.15 - 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016 am 10. April: NSG S 203	Krämer, Susanne
08: Fr	09.15 - 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016 am 11. April: HS 17	Wallner, Manfred
09: Fr	11.15 - 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016 am 11. April: HS 17²	Krämer, Susanne

2. Kommunikation und Achtsamkeit

In diesem Seminar ist der Schwerpunkt auf die Weiterentwicklung der Lehrer/innen-persönlichkeit gerichtet.

Welche Einstellungen beeinflussen ihre Kommunikation? Was macht den Kontakt zu Schüler/innen/ Eltern/ Kolleg/innen aus? Wodurch entsteht Präsenz und Selbstbewusstsein?

Auf Basis von achtsamkeitsbasierten Übungen und Meditationen wird eigene Wirkung und Kommunikation erfahren. Es wird eine ganz konkrete Auseinandersetzung mit eigenen Strukturen und Mustern ermöglicht. Die grundlegenden Ressourcen des Lehrberufs, wie Empathie, Authentizität, Humor, Stressresilienz und Impulsdistanz werden gefördert und im Rahmen schulischer Kommunikation erprobt. Dabei steht die nonverbale Ausdrucksweise und das Prinzip des Embodiments (Wechselwirkung Psyche-Körper) immer wieder im Fokus.

Abschließend soll ein Ausblick gegeben werden, wie die Methoden der „Selbstwirksamkeit“ und Bewusstseinschulung auch an Schüler/innen weitergegeben werden können, um soziale Kompetenzen auszubauen.

Um der individuellen Entwicklung einen geschützten Rahmen zu bieten, bitten wir Sie, dieses Seminar nur zu wählen, wenn Sie sich mit Neugier auf vorurteilsfreie und nicht-wertende Entdeckungen einlassen wollen und eine aktive, regelmäßige Teilnahme zusichern können.

Wir möchten die leider noch sehr exklusiven Plätze Studierenden zur Verfügung stellen, die sich bewusst und experimentierfreudig für dieses Seminar entscheiden, das die tieferliegenden Grundlagen unserer Kommunikation und Persönlichkeit bearbeitet.

² Hörsaalgebäude, Campus Augustusplatz, 04109 Leipzig

10: Mo	19.15 – 20.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016	Krämer, Susanne
am 07. April: NSG S 203			
11: Mi	13.15 – 14.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016	Krämer, Susanne
am 09. und 30. April: NSG S 203			

3. Kommunikation und Heterogenität

Ziel dieses Seminars ist es, angehende Lehrerinnen und Lehrer verbale und nonverbale Kommunikationsfähigkeiten für den Umgang mit Schülerheterogenität anzubieten.

Heterogenität soll nicht mehr ignoriert oder als Belastung bewertet, sondern die damit verbundenen Chancen sollen gesehen und genutzt werden.

Zu den Inhalten des Seminars gehören Empfehlungen für eine optimierte Klassenführung vor allem in Bezug auf den Umgang mit Heterogenität, individuelle Förderung, die Schulung von Wahrnehmung und interaktiven Vorgehensweisen, den Aufbau positiver und unterstützender Beziehungen im Klassenraum, der Bereich von Gruppenführung, sowie die Schulung der Selbstreflexion .

Das Seminar spricht damit die speziellen Belange der Sonder/ Förderpädagogik an, ist aber in der Behandlung des Themas Diversität auch für alle anderen Studiengänge offen, da die individuellen Hintergründe von Schülerinnen und Schülern in allen Schulformen eine immer größere Bandbreite aufweisen.

12: Mi	11.15 - 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 016	Wallner, Manfred
am 09. April: Marschnerstr. 29a, SR 3 (Institut für Förderpädagogik)			

Profilstudien

Profil 1: „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“

Modul 30-STE-PS1-01 „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“ (5 LP / 3 SWS)*

Zu besuchen sind die Ringvorlesung und ein Seminar. Das Museum für Musikinstrumente befindet sich im GRASSI (Johannisplatz 5-11).

Ringvorlesung

30-STE-PS1-01.VL01: „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“

Di (14-tägig) 17.15 – 18.45 Uhr HSG 5 Sindermann, Frank u.a.

Im Rahmen der Ringvorlesung sprechen Wissenschaftler und Vertreter Leipziger Kultureinrichtungen über die Möglichkeiten und Herausforderungen kultureller Bildung und ästhetischer Erziehung. Wechselnde Vortragsorte in Leipzig, wie zum Beispiel die Oper oder die Galerie für zeitgenössische Kunst, bieten Gelegenheit, außerschulische Lernangebote ganz praktisch vor Ort kennenzulernen und über den Horizont der eigenen Fächer hinauszublicken.

Die erste Vorlesung findet am **15.04.2014** statt.

15.04.2014	HSG 5	Prof. Dr. Constanze Rora Hochschule für Musik und Theater Leipzig
29.04.2014	Galerie für Zeitgenössische Kunst ³	GFZK / Kultur.Forscher!
13.05.2014	Bach-Museum ⁴	Claudia Marks Bach-Museum
27.05.2014	HSG 5	Ulrike Bernard Haus Steinstraße e. V.
10.06.2014	Kinosaal des Grassi-Museums ⁵	Veit Heller Kinoorgel im Grassi
24.06.2014	Theater der jungen Welt ⁶ Achtung ! Zeit: 17.30–18.30 Uhr	Theater der jungen Welt
08.07.2014	Oper Leipzig ⁷	Dr. Heidi Zippel Oper Leipzig

³ Karl-Tauchnitz-Str. 9–11

⁴ Thomaskirchhof 15/16

⁵ Johannisplatz 5–11

⁶ Lindenauer Markt 21

⁷ Augustusplatz 12

Seminar

30-STE-PS1-01.SE01: "Lernort Museum"

Di 11.15 – 13.45 SR Museum für Musikinstrumente Sindermann, Frank

Museen stehen als außerschulische Lernorte nach wie vor hoch im Kurs. Als Orte lebenslangen Lernens wie auch als ästhetische Erfahrungsräume par excellence können sie den Unterricht auf vielfältige Weise bereichern. Das Seminar bietet neben einer kurzen Einführung in Geschichte und Wesen des Museums praktische Hinweise und Anregungen für die gelungene Planung und Nachbereitung eines Museumsbesuchs. Hinzu kommt ein Überblick über das Museumsangebot Leipzigs und Sachsens, der auch (kostenlose) Museumsbesuche der Seminargruppe einschließt.

30-STE-PS1-01.SE02: "Ästhetischer Unterricht"

Do 15.15 – 16.45 Raum SK - 302⁸ Sindermann, Frank

Angesichts einer stark auf Rationalität ausgerichteten Lebenswelt gerät leicht in Vergessenheit, dass der Mensch neben seinem Verstand auch fünf Sinne besitzt, um sich und seine Umwelt wahrzunehmen. Wissen und Bildung werden oft rein kognitiv vermittelt und erfasst, da den Sinnen nach wie vor misstraut wird. Faktenwissen und logisches Denkvermögen sind aber für eine ganzheitliche Bildung nicht ausreichend. Das Seminar geht der Frage nach, was Ästhetik heute bedeutet und wie ästhetische Bildung innerhalb und außerhalb des Schulunterrichts sinnvoll vermittelt werden kann. Praktische Übungen, eine Exkursion und ein kleines ästhetisches „Forschungsprojekt“ schlagen die Brücke zwischen Theorie und Praxis.

30-STE-PS1-01.SE03: "Interaktives Erzählen"

Mi 13.15 – 14.45 Dittrichring 5-7 Raum 018 Sindermann, Frank

Spätestens mit dem Siegeszug des Computers haben sich die Möglichkeiten des Erzählens radikal erweitert. Nichtlineare Texte, bei denen die Leserin bzw. der Leser selbst entscheidet, wie die Handlung weitergehen soll, ermöglichen ganz individuelle literarische Erlebnisse und Erfahrungen. Im Seminar wird diskutiert, wie sich interaktive Texte – sei es in digitaler oder Papierform – im Unterricht einsetzen lassen. Schülerinnen und Schüler können dabei solche Texte nicht nur lesen, sondern auch selbst verfassen. Im Mittelpunkt des Seminars steht die Vorstellung und praktische Erprobung unterschiedlicher Spiele, Methoden und Computerprogramme für das Schreiben eigener interaktiver Texte. Besondere EDV-Kenntnisse sind nicht erforderlich.

Seminarbeginn: **16.04.2014**

⁸ Institut für Musikwissenschaft, Städtisches Kaufhaus, Neumarkt 9–19, Aufgang E, 3. Etage

Profil 2: „Mit Heterogenität umgehen - Integration, Inklusion, Begabungsförderung“ (5 LP / 3 SWS)*

Zu besuchen ist die Ringvorlesung und ein Projektseminar nach Wahl.

Ringvorlesung

„Dimensionen der Heterogenität als Basis inklusiver und begabungsorientierter Pädagogik“

Do (14tägig) 13:15 - 14:45 Uhr Hörsaal Süd Jahnallee wechselnde Lesende

Im Rahmen der Ringvorlesung stellen unterschiedliche Dozierende die Vielfalt von Heterogenität und damit das Anspruchsniveau an eine inklusive Bildung vor. Neben individuellen Besonderheiten, unterschiedlichen körperlichen und kognitiven Leistungen muss moderne Schule u.a. auch unterschiedliche Voraussetzungen der ethnischen Herkunft und des sozio-ökonomischen Status berücksichtigen. Die erste Vorlesung findet am **17.04.2014** statt.

Projektseminare

A: „Zum Umgang mit Heterogenität in einem inklusiven und begabungsorientierten Unterricht“

Di (wöchtl.) 11:15 - 12:45 wöchtl. SR 1, Marschnerstr. 29a Prof. Dr. Wollersheim, Heinz-Werner

„Man kann einen Menschen nicht lehren, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu tun.“ (Galileo Galilei) Ziel eines inklusiven und begabungsorientierten Unterrichts ist u.a. die Gestaltung anregender Lernsettings, um Lernen als individuelles „Selbst-Tun“ zu ermöglichen. In diesem Seminar soll – auf Basis einer theoretischen Beschäftigung mit Konzepten der Person-Umwelt-Passung und der schulischen Begabungsorientierung – das Konzept „Der Weg des selbstbestimmten Lernens – SBL“ (Betts/Kercher 2008) als unterrichtspraktisches Instrument einer inklusiv-individuellen und begabungsorientierten Förderung von selbstgesteuertem Lernen beleuchtet (und ggf. fachbezogen erprobt) werden.

B: „Zum Umgang mit Heterogenität in inklusionsorientierten Schulen“

Mi 09:15 - 10:45 wöchtl. SR 1, Marschnerstr. 29a Zehle, Jana

In diesem Seminar wird die theoretische Beschäftigung mit dem Prinzip Inklusion durch Vorschläge und Erfahrungen der praktischen Möglichkeiten der Umsetzung des Prinzips in Schul- und Unterrichtsentwicklung erweitert. Der Index für Inklusion (Ainscow/Booth; Boban/Hinz, Version II (2003) bzw. III (2013)) bietet die Möglichkeit, inklusive Schulentwicklung zu beleuchten und zu fördern. Die praktische Erprobung eines – dem Kontext angepassten - Ausschnittes aus dem Index für Inklusion ermöglicht es den Studierenden, erworbene theoretische Kenntnisse mit Erfahrungen aus der Praxis zu verbinden.

Profil 3: „Gesunde Schule – Gesunde Lehrkräfte“

Modul 30-STE-PS3-01 „Die Bewegte Schule – für mehr gesunde, ausgeglichene sowie lernbereite Schüler und Lehrer“ (5 LP / 3 SWS)*

Bewegung macht Kindern und Jugendlichen nicht nur Spaß, sondern ist auch unverzichtbar für ihre körperliche, kognitive, soziale und emotionale Entwicklung. Bewegung erhöht die Aufmerksamkeit und verbessert Lernleistungen. Sie sorgt für Stressausgleich und beugt aggressivem Verhalten vor. Damit gewinnt das Thema Bewegung als Bestandteil des Erziehungs- und Bildungsprozesses mehr und mehr an Bedeutung. Sie als zukünftige pädagogische Fachkräfte werden diese Prozesse kompetent, ideenreich und nachhaltig mitgestalten. Wie dahingehend Bewegung im Unterricht und im Schulleben zielführend eingesetzt werden kann, wird in dieser Vorlesungs- und Seminarreihe thematisiert.

Zu besuchen sind die Ringvorlesung (1 SWS) und ein Seminar (2 SWS). Die Gruppeneinteilung findet in der ersten Vorlesung (**17.04.2014**) statt. Die genutzten Räume befinden sich in der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig (Jahnallee 59).

Ringvorlesung

30-STE-PS3-01.VL01

Do	15.15 - 16.45 Uhr	großer HS	Prof. Dr. Müller, Christina, u. a.
----	-------------------	-----------	------------------------------------

Projektseminar

30-STE-PS3-01a

Do	17.15 - 18.45 Uhr	Ja 59 SR 5	Dr. Andrä, Christian
----	-------------------	------------	----------------------

30-STE-PS3-01b

Do	17.15 - 18.45 Uhr	Ja 59 SR 4	Dr. Schlöffel, Ralf, u. a.
----	-------------------	------------	----------------------------

Profil 4: „Globales Lernen – Schule in gesellschaftlicher Verantwortung“

Modul 30-STE-PS4-01 „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“ (5 LP / 3 SWS)

Zu besuchen ist die Ringvorlesung und ein Projektseminar nach Wahl.

Ringvorlesung

30-STE-PS4-01.VL01 „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“

Mo (14-tägig) 15.15 – 16.45 Uhr HSG 4 Polowy, Veit u.a.

Im Rahmen der Ringvorlesung bieten Dozenten verschiedener Fachbereiche der Universität Leipzig sowie aus außeruniversitären Institutionen eine Vielfalt von Sichtweisen auf globales Lernen und nachhaltige Entwicklung. Die erste Vorlesung findet am **14.04.2014** statt. Die Seminare beginnen regulär am 08. bzw. 09.04.2014.

Seminar

30-STE-PS4-01.SE01: „Prima Klima? Ökologische Praxisfelder einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung“

Di 09.15 – 10.45 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 019 Polowy, Veit

Ökologische Krisen und Klimagefahren machen uns die Grenzen des Wachstums und die Gefährdung biologischer Vielfalt bewusst. Sie führen uns die Notwendigkeit vor Augen, dass Globalisierung national und international unter den Zielvorstellungen nachhaltiger Entwicklung gestaltet werden muss. In dem Projektseminar erarbeiten und erproben Studierende Kenntnisse und methodische Zugänge, um Schüler/innen zu befähigen, die ökologischen Folgen menschlichen Verhaltens verstehen und bewerten zu können sowie Perspektiven für die Gestaltung einer nachhaltigen Entwicklung zu gewinnen.

30-STE-PS4-01.SE03: „Grenzenloses Wachstum? Ökonomische Praxisfelder einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung“

Di 11.15 – 12.45 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 019 Polowy, Veit

Der Traum vom immerwährenden Wachstum stößt angesichts ökologischer Krisen an seine Grenzen. Zukunftsfähige Strategien wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit sind gefragt. Und fair soll der Welthandel sein. Bildung für eine nachhaltige Entwicklung greift diese Themen auf. In dem Projektseminar erarbeiten und erproben Studierende Kenntnisse und methodische Zugänge, um Schü-

ler/innen zu befähigen, globale Zusammenhänge zwischen Wirtschaft, Umwelt, Gesellschaft und Politik zu verstehen und bewerten zu können sowie Perspektiven für die Gestaltung einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung zu gewinnen.

30-STE-PS4-01.SE04: „Globale Gerechtigkeit? Gesellschaftliche Praxisfelder einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung“

Mi 11.15 – 12.45 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 019 Polowy, Veit

Wie lassen sich weltweit soziale Gerechtigkeit und Zukunftsfähigkeit erreichen? Welche Herausforderungen bringt das Zusammenleben in multikulturellen und pluralistischen Gesellschaften mit sich? Wie zukunftsfähig sind unsere Mobilität und unsere Solidarsysteme? In dem Projektseminar erarbeiten und erproben Studierende Kenntnisse und methodische Zugänge, um Schüler/innen zu befähigen, kulturelle Diversität in globalen Bezügen zu verstehen, globale gesellschaftliche Zusammenhänge bewerten zu können sowie Perspektiven für die Gestaltung einer nachhaltigen sozialen Entwicklung zu gewinnen.

Modul 30-STE-PS4-02 „Mitwirkung mit Wirkung? Demokratische Sozialisation in der Schule“ (5 LP / 3 SWS)

Die Schule soll unter anderem Werte, politisches Verantwortungsbewusstsein und eine freiheitliche demokratische Haltung vermitteln. Doch inwiefern kann "Demokratie als didaktisches Zentrum" (Himmelman) über das Fach Gemeinschaftskunde hinausreichen und die Schulkultur prägen? Wie lassen sich politisches und gesellschaftliches Engagement von Kindern und Jugendlichen fördern sowie Gewalt und Politikverdrossenheit vorbeugen? Inwieweit kann Schule ein "Lebens- und Erfahrungsraum für lernende und sich bewährende Kinder" (Hartmut von Hentig) sein? In Auseinandersetzung mit sozialisations-, lern- und demokratietheoretischen Ansätzen sollen Ziele, Inhalte, Methoden sowie didaktische Prinzipien politischer Bildung im Hinblick auf die Erfahrbarkeit von Demokratie in der Schule kritisch reflektiert werden.

Zu besuchen sind das Seminar und die Übung.

30-STE-PS4-02.SE01 Mo 13.15 – 14.00 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 019 Polowy, Veit

30-STE-PS4-02.ÜB01 Mi 13.15 – 14.45 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 019 Polowy, Veit

Modulstrang „Wissenschaftliches Arbeiten“

Modul 30-STE-WA „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ (5 LP / 3 SWS)⁹

⁹ Den Studierenden für das Lehramt an Grundschulen empfehlen wir den Besuch des Moduls „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für das Lehramt an Grundschulen“ (Modul 30-STE-WAGS). Das Modul „Einfüh-

Zu besuchen sind ein Seminar und eine Übung. Bitte entscheiden Sie sich für eine Gruppe.

Gruppe A

30-STE-WA.SE01a	Mo	09.15 - 10.00 Uhr	Dittrichring 5-7, Raum 019	Polowy, Veit
30-STE-WA.ÜB01a	Do	11.15 - 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7, Raum 019	Polowy, Veit

Gruppe B

30-STE-WA.SE01b	Mo	11.15 - 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7, Raum 019	Polowy, Veit
30-STE-WA.ÜB01b	Do	13.15 - 14.45 Uhr	Dittrichring 5-7, Raum 019	Polowy, Veit

***vorbehaltlich des Beschlusses der Modulbeschreibungen durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK)**
Fakultative Lehrangebote des Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung (ZLS)

rung in das wissenschaftliche Arbeiten“ (Modul 30-STE-WA) empfehlen wir all jenen Studierenden, die in ihren Fachstudiengängen keine äquivalenten Angebote wahrnehmen können.

Fakultative Angebote des ZLS für Lehramtsstudierende

Psychologische Beratungsstelle

Mehr Informationen zu der Beratungsstelle sowie zu den angebotenen Workshops finden Sie auf den Internetseiten des ZLS unter www.uni-leipzig.de/~zls im Reiter *psychologische Beratungsstelle*.

Workshops

Die Workshops finden bei Frau Ammer-Wies statt. Es können mehrere Workshops innerhalb eines Semesters belegt werden. Bitte melden Sie sich nur für Workshops an, wenn Sie an allen Terminen einer Reihe teilnehmen können. Die **Anmeldung** für das Sommersemester 2014 erfolgt über **TOOL**.

Aufschiebeverhalten – was tun?

Dienstag	08.04.14, 22.04.14, 29.04.14, 06.05.14, 13.05.14, 20.05.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	09:15 - 10:45 Uhr
Dienstag	08.04.14, 15.04.14, 22.04.14, 29.04.14, 06.05.14, 13.05.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	13:15 - 14:45 Uhr
Freitag	16.05.14, 23.05.14, 06.06.14, 13.06.14, 20.06.14, 27.06.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	11:15 - 12:45 Uhr

Fit für Prüfungen

Mittwoch	09.04.14, 16.04.14, 23.04.14, 30.04.14, 07.05.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	07:30 - 09:00 Uhr
Montag	12.05.14, 19.05.14, 26.05.14, 02.06.14, 16.06.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	09:15 - 10:45 Uhr
Dienstag	27.05.14, 03.06.14, 10.06.14, 17.06.14, 24.06.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	09:15 - 10:45 Uhr

Studieren mit Lust und Methode – Ein Workshop für Studienanfänger

Montag,	07.04.14, 14.04.14, 28.04.14,	Dittrichring 5-7, Raum 018	09:15 - 10:45 Uhr
Dienstag,	08.04.14, 22.04.14, 29.04.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	15:15 - 16:45 Uhr
Mittwoch,	07.05.14, 14.05.14, 21.05.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	09:15 - 10:45 Uhr

Einführung in die Kollegiale Beratung

Dienstag,	10.06.14, 17.06.14, 24.06.14, 01.07.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	13:15 - 14:45 Uhr
Donnerstag,	12.06.14, 19.06.14, 26.06.14, 03.07.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	13:15 - 14:45 Uhr
Dienstag	09.09.14, 16.09.14, 23.09.14, 30.09.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	15:15 - 16:45 Uhr
Dienstag,	09.09.14, 16.09.14, 23.09.14, 30.09.14	Dittrichring 5-7, Raum 018	17:15 - 18:45 Uhr